

brucht sig worden. Als wolle der Herr Schwager hiemit ersuoht syn, disen man vor respect unser Person als die wir wegen unsers [im 1. Villmergerkrieg] habenden Commando von der Statt Lutzern und übrigen orten wolmechtig sind gsin, die Underthanen zuo unsern diensten des freyen Ambts zuo gebruchen widerumb ledig lassen. Sonderlich die wyl in disen gefarlichen Ziten man muoss etwas nachsehen und verziehen, wyl man noch nit wissen mag wie sich die sachen zuo Baden [an der gemeineidg. Tagsatzung] verziehen mögen und die underthanen in guotem willen behalten. Darmit geschehe mir ein sonders wolgefallen, welches ich mich anerbiete zuo glegenheit wider zuo beschulden. Im widerigen fahl könnte disere sach zuo einer grossen witleuffig kommen, welches ich dem Herrn Schwager hiemit insinuieren wollen".

---

Original - AH 53, 218

[16]99 August 17., Wattwil

A

SCHREIBEN DES PFARRERS [VON WATTWIL], DR. JOHANN JAKOB SCHOEN,  
[AN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]<sup>1</sup>

---

"Wegen newlich Empfangner ... grosser Ehrbeweisung ... thun ... höchsten danck Erstathen. Nun was ich verthrowlichst dorten entdeckt, will mich nachmahlen demüthig dahin recommendirt haben. Allein, da von Meinem ... Herrn mir offenhertzig undersagt ist worden, was massen in Conferirung der Murischen Pfründen der ascensus observirt werde, und also gebräuchig seye, das dem Jüngst promovirten die underste [Kollatur-]Pfarrey [der Abtei] conferirt werde. Habe hierüber auch fehmers mein reflexion machen wollen, und so danne nothwendig befunden, widerumb und nachmahlen zu bitten, ob es Je nicht möglich sein khönte, durch meines ... Herren hochmögende Patronanz etwan Eine aus den Ehrlicheren und besseren Pfründen (so praesumptuos vill ich nit sein, das die Ehrlichste und beste hierbey wolle vermeint und begriffen haben) auszuwerben, so fehr under denselbigen Eine Vacirung sich Ereignete: Ursach, dan gewüss ist, wan aus dissem districta mich hinweg begeben sollte, Es nit wenig verwunderung Erweken wurde; gestahlten ich allda Ein Ehrliches Beneficium habe, auch (ohne Ruhm zu melden) Nicht in geringem Ansehen bin; also dan, wie mein ... Herr wol bemerckhen mag, mir sehr lieb ... sein wurde, wo es Je möglich wäre, wan Eine mir wol Reputirliche abenderung zu Erlangen sein möchte.

Das Ich aber von hier hinweg trachte, habe newlich Ein Ursach Eröffnet; allein wäre auch diese schon bekante Ursach auch noch nit so untröstlich, wan nit noch dieses alles ein Weit mehrers wäre (wan ich doch vertraulichst mich expectorire). Das Erst synt Kurtzem Einige, welche Erst von studiis kommen durch Vorbitt Jhrer Herren Veteranen, die sie in dem Gotshaus haben zu St. Gallen, zu den besten Pfründen seind promovirt worden, mit hindanlassung anderer gewaltigen und wolmeritirten Herren, welches Einige zu unterschiedlichen Gedancken moviren wollen. Im übrigen seye mein ... Herr versichert, das allmeinetwegen habende oder schon gehabte Mühwalt mit beflissnem danck werde müssen ... angesehen werden. Und wan von hier was verenderliches sich zutragen würdet, werde Eiligist mit bericht aufwahrten. Neues Ist nichts sonderliches zu berichten, alls das ich von vertrauter Hand Erhallten (Welches schier nit vulgiren dörfte, wan ich nit wüsste, das Es albereit gemein und Ruchtbar zu werden beginete). Herr P. Egidius S t a d e l m a n unser gewester Official [der Abtei St. Gallen] alls Er im totbedt und allbereit in mortis articulo gewesen, hat all anwesenden Convent Herren folgende 3 puncten vorgehallten: 1. Er lige da Jetzund ... [im Sterben] und wüsse das Er diese stund vor dem Richterstul Gotes Erscheinen müsse, nun also Jhmmen niemand nichts mehr Nutzen noch schaden könne. Ermahne darum alle und Jede von dem Gotshaus, das sie das hochwürdige Gut in grösserer Verehrung hallten sollen alls bis dato geschehen. 2. Wüsse Er das das Gotshaus viel streitigkeiten und Rechtshendell mache, wäre besser man wurde solche sein lassen, und darfür mehr allmosen geben. 3. Man solle den policismum nicht gar zu fest lassen eintringen auch in das Gotshaus hinein, und nicht Jedem so leicht glauben, dan Er bekhenne das durch die politic Er in wesender seiner Officialwürde betrogen habe und seye betrogen worden, wo dieses nicht werde observirt werden, werde das Gotshaus nichts gutes zu gewahrten haben. Haec per plures Circumstantias dicens expiravit, requiescat in pace. Von Einem newen Official ist noch Nichts gewüsses."

- 1) Beat Jakob II. Zurlauben sollte sich offenbar bei seinem Stiefbruder, Abt P l a z i d u s Zurlauben, in Muri um eine Pfarrpfründe für Schön bemühen.